VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Software Einrichtung

Leitfaden 6

Änderungen vorbehalten. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Anleitung können daher keine Ansprüche hergeleitet werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung an Dritte, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Volkswagen AG/des Herstellers nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über die Urheberschaft bleiben der Volkswagen AG/dem Hersteller ausdrücklich vorbehalten.

VOLKSWAGEN AG
KD-Werkstattausrüstung
D-38436 Wolfsburg

Herausgeber:
AVL DiTEST GmbH
Alte Poststrasse 156
8020 Graz
AUSTRIA
AVL ID-Nr.: AT8139 Rev. 01

Inhalt

1 Allgemein 1
2 myDiTEST 2
2.1 Bei myDiTEST registrieren 2
2.2 Bei myDiTEST anmelden 2
3 DSS herunterladen und installieren 3
3.1 Download an AU-Station mit aktiver Internetverbindung 3
3.2 Download an VAS-Station ohne aktive Internetverbindung oder einem anderen Gerät 5
4 Lizenz aktivieren und herunterladen 5
5 Anwendung Einrichten 10
6 Start und Einrichten der AU-Applikation 13
6.1 Mit AVL Counter verbinden 13
7 Verbindung OBD / VCI 14
7.1 DSS und AÜK Plus verbinden 16
8 AU-Solldaten herunterladen 18
9 AÜK Plus 22
9.1 Hinterlegen Counter im AÜK Plus 22
9.2 Verbindung AÜK Plus und AÜK Plus-Importagent 23

1 Allgemein

Dieses Dokument beschreibt die Einrichtung der Leitfaden 6 Software. Bei einer CDS-Station ist Windows 10 Voraussetzung für die Installation. Um zu sehen ob auf Ihrem Gerät bereits Windows 10 installiert ist, prüfen Sie die Rückseite Ihres Geräts.

Wenn sich auf der Rückseite kein zweiter Lizenzaufkleber (Windows 10 Lizenzaufkleber) befindet (Beispiel fehlender Aufkleber Abbildung unten) muss das Gerät auf Windows 10 aktualisiert werden. Die Stelle, an der sich der Aufkleber befinden muss, ist in der Abbildung rot gekennzeichnet.

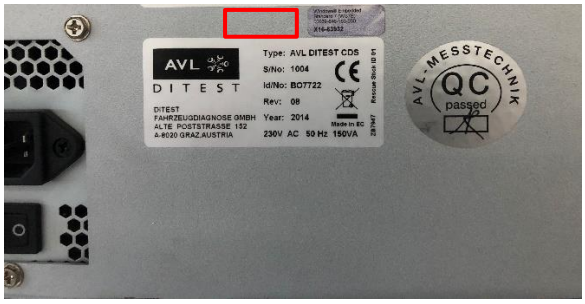


Abb. 1

Ein Windows 10 Upgrade kann nur auf Geräten der Variante **ID 02** durchgeführt werden.

Ist auf der Rückseite unter Rescue Stick **ID 01** eingetragen, oder gibt es zum Rescue Stick **keinen** Eintrag (siehe Abbildungen unten) kann das Gerät **nicht** auf Windows 10 aufgerüstet werden.

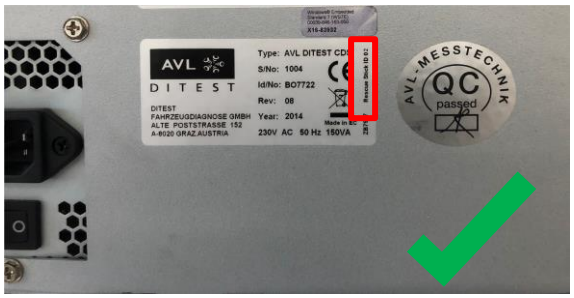


Abb. 2

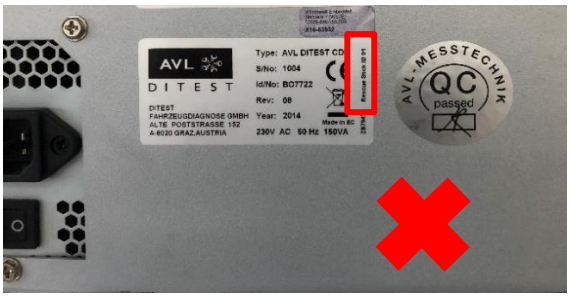


Abb. 3

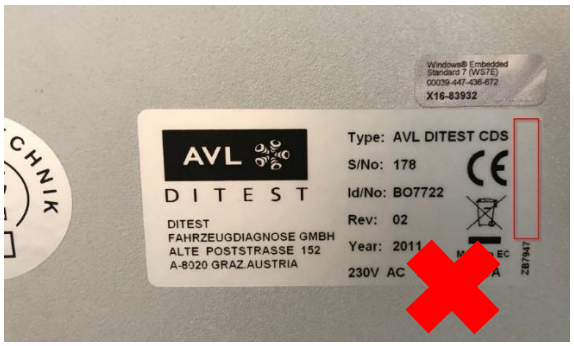


Abb. 4

Diese Anleitung ist für Werkstätten mit einer VW AG-Markenbindung.

2 myDiTEST

myDiTEST ist das Servicetool, von dem die Software heruntergeladen werden kann. Die folgenden Kapitel beschreiben, wie man sich bei myDiTEST registriert und anmeldet.

2.1 Bei myDiTEST registrieren

Falls Sie noch nicht bei myDiTEST registriert sind, verfahren Sie wie folgt:

1. Öffnen Sie https://my.avlditest.com/ in Ihrem Browser.
2. Klicken Sie **Registrieren**.
3. Geben Sie ihre E-Mail-Adresse und ein Passwort ein.
4. Klicken Sie **Registrieren**.

   Sie erhalten eine E-Mail zur Bestätigung an die angegebene E-Mail-Adresse.
5. Klicken Sie **E-Mail-Adresse bestätigen** oder geben Sie den angegebenen Validierungscode ein.

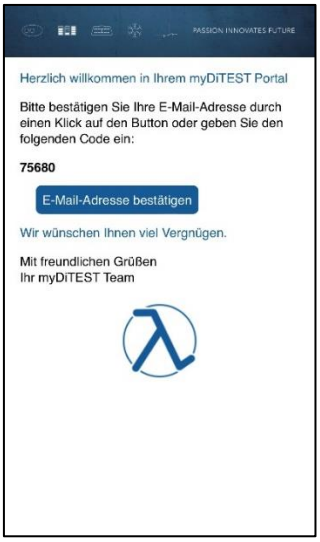


Abb. 5:

Ihr Account wurde erfolgreich registriert.

2.2 Bei myDiTEST anmelden

Um sich bei myDiTEST anzumelden, verfahren Sie wie folgt:

1. Öffnen Sie https://my.avlditest.com/ in Ihrem Browser.
2. Geben Sie Ihre Anmeldedaten ein.

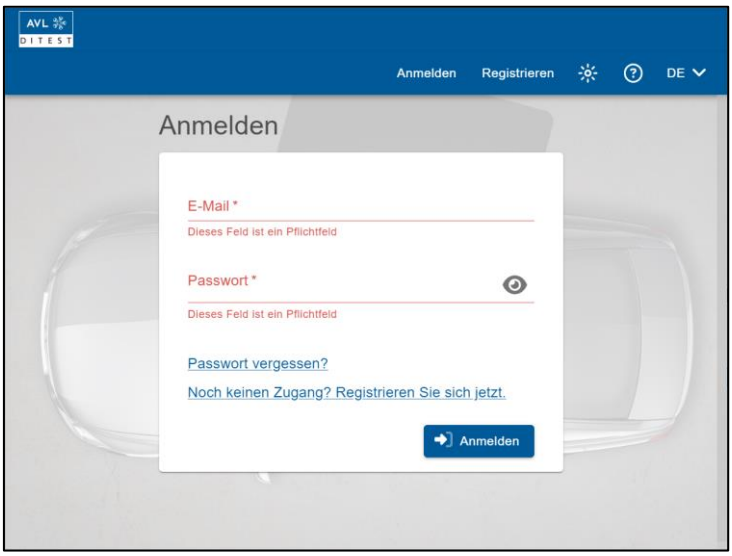


Abb. 6:

3. Klicken Sie **Anmelden**.

   Es öffnet sich eine Seite mit Ihrem Profil.

4. Geben Sie Ihre Daten ein und klicken Sie **Speichern**.

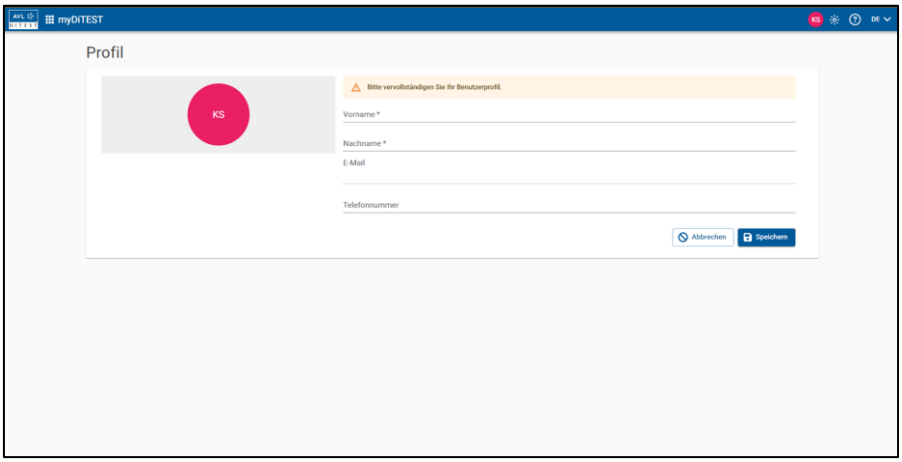


Abb. 7

Sie haben sich erfolgreich bei myDiTEST angemeldet.

3 DSS herunterladen und installieren

Das folgende Kapitel beschreibt den Download der Software an einer AU-Station mit aktiver Internetverbindung oder den Download an einem anderen Gerät oder AU ohne aktive Internetverbindung.

3.1 Download an AU-Station mit aktiver Internetverbindung

Um die Software herunterzuladen, verfahren Sie wie folgt:

1. Öffnen Sie https://my.avlditest.com/ in Ihrem Browser.

2. Klicken Sie **Leitfaden 6 Software für VW**.

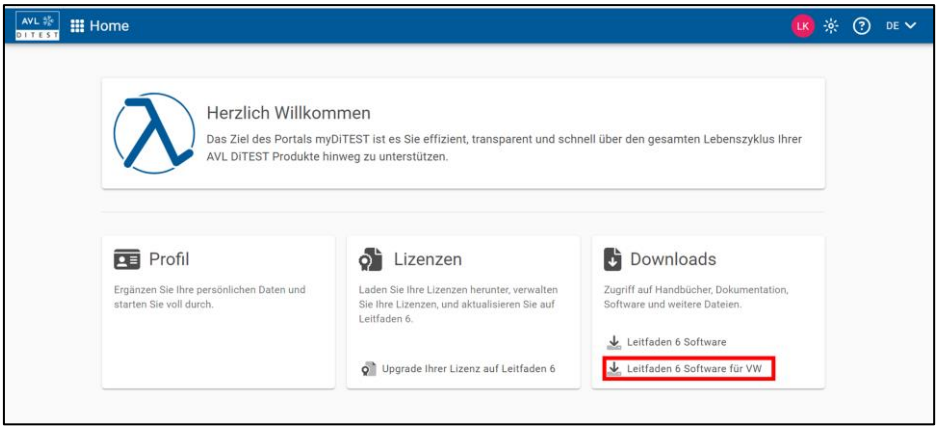


Abb. 8

3. Klicken Sie **XF7752_Install.DSS_EMIS_DE_VW.3.0.XXX**.

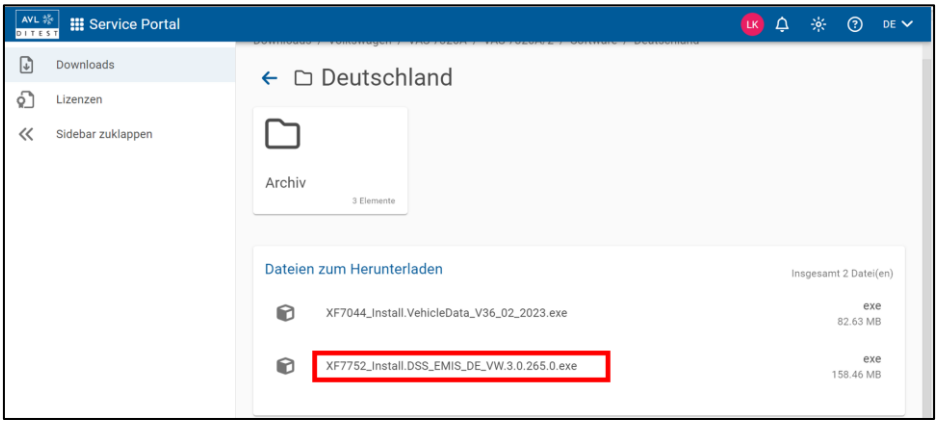


Abb. 9

Die Software wird heruntergeladen.

4. In Ihrem Windows-Explorer öffnen Sie den Ordner **Downloads**.

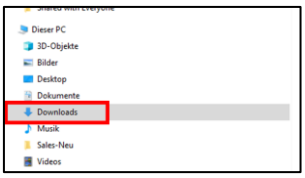


Abb. 10

5. Öffnen Sie die heruntergeladene Datei durch Doppelklick mit der linken Maustaste.

   Die Installation beginnt.

6. Folgen Sie den Installationsschritten auf Ihren Bildschirm.

Abb. 11

Nachdem alle Schritte befolgt wurden, wurde die Software erfolgreich installiert.

3.2 Download an VAS-Station ohne aktive Internetverbindung oder einem anderen Gerät

Wurde die Datei auf einem anderen Gerät herunterladen oder verfügt die Station nicht über Internet kann die Software über einen USB-Stick installiert werden.

Um die Software über einen USB-Stick zu installieren, verfahren Sie wie folgt:

1. Stecken Sie den USB-Stick in das Gerät, auf dem Sie die Software heruntergeladen haben.

2. Speichern Sie die heruntergeladene Datei auf dem USB-Stick (sie befindet sich im Ordner **Downloads**).

3. Stecken Sie den USB-Stick in die entsprechende Schnittstelle Ihrer VAS-Station.

4. Navigieren Sie im Windows-Explorer zum entsprechenden USB-Stick.

5. Führen Sie die Installation wie im vorigen Kapitel beschrieben durch.

   Die Software wurde erfolgreich installiert.

4 Lizenz aktivieren und herunterladen

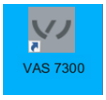
Zum Herunterladen und Aktivieren der Lizenz wird ein Dongle benötigt. Neukunden erhalten diesen zusammen mit dem neuen Counter.

Abb. 12

Um den die Lizenz zu aktivieren, verfahren Sie wie folgt:

1. Verbinden Sie den Dongle mit der USB-Schnittstelle Ihrer Abgasmessstation.

Abb. 13

2. Starten Sie die Anwendung durch Doppelklicken auf das Icon **VAS 7300** 

.

Information

Bei Windows 11 kann ein Treiberfehler vorkommen. Erscheint nach dem Start der Anwendung die Meldung **Kein Dongle verfügbar** überprüfen Sie im Gerätemanager, ob zur Cryptobox ein Treiberfehler angezeigt wird. Um den Fehler zu beheben, öffnen Sie im Browser https://www.marx.com/de/support/downloads und laden Sie unter **Treiber und Diagnose Tools** die Installationsdatei **CBUSetup** herunter und installieren Sie die Anwendung durch Doppelklick auf die heruntergeladene .exe-Datei.

Die Software startet und es öffnet sich ein Fenster zur Systemprüfung.

3. Notieren Sie die Dongle-ID oder lassen Sie das Fenster geöffnet.

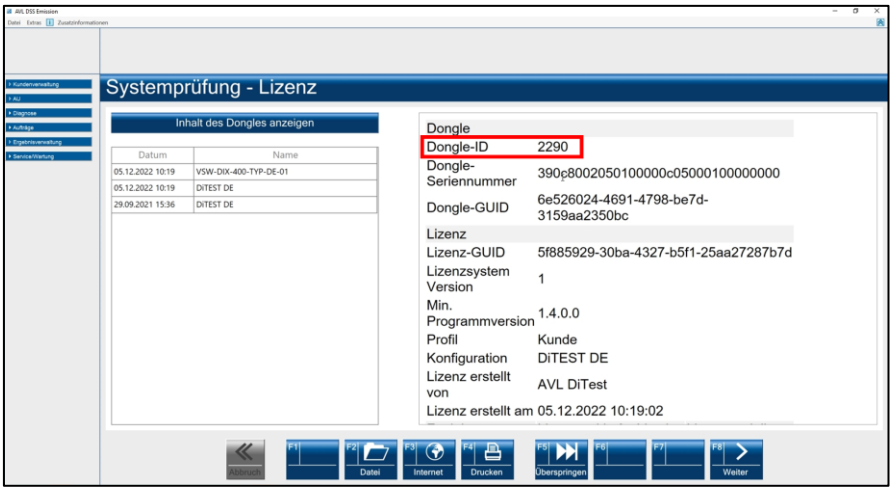


Abb. 14

4. Öffnen Sie https://my.avlditest.com/ in Ihrem Browser.

5. Auf der myDiTEST Homepage klicken Sie **Upgrade Ihrer Lizenz auf Leitfaden 6**.

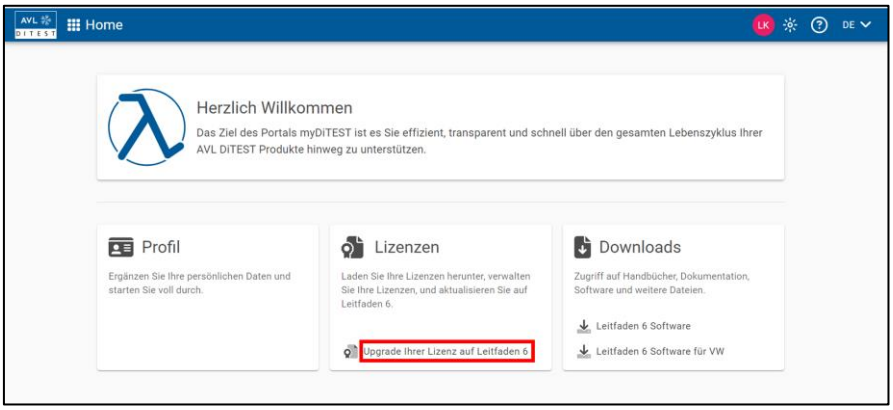


Abb. 15

6. Klicken Sie **+ Dongle-ID hinzufügen**.

Abb. 16

7. Tragen Sie die Dongle-ID ein
8. Klicken Sie **+ Dongle-ID hinzufügen**.

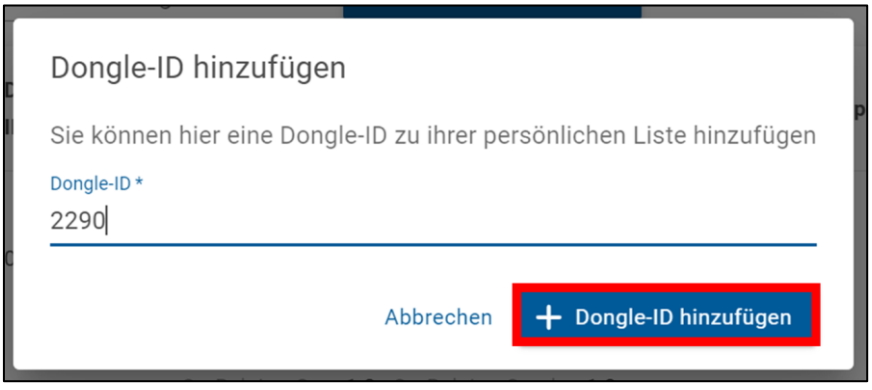
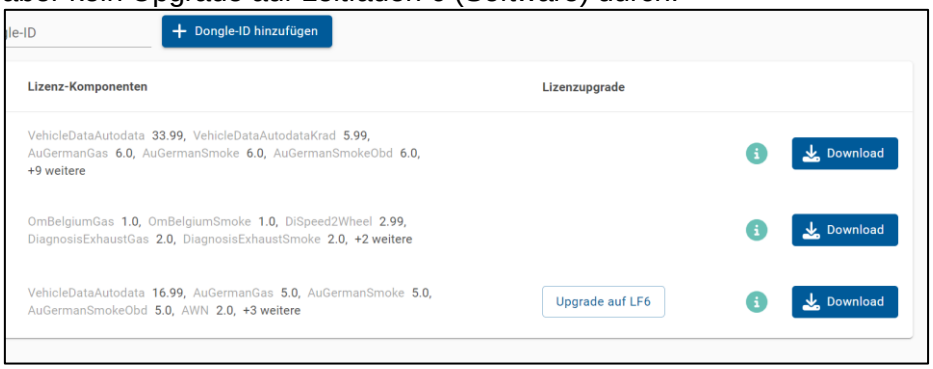


Abb. 17

Information

Wird das Feld **Upgrade auf LF6** angezeigt muss noch ein Upgrade durchgeführt werden, wenn nicht wurde das Upgrade bereits durchgeführt. Um ein Lizenzupgrade auf Leitfaden 6 durchzuführen, klicken Sie **Upgrade auf LF6**. **Download** lädt die aktuelle Lizenz runter, führt aber kein Upgrade auf Leitfaden 6 (Software) durch.



Der Status der Anfrage wird wie folgt angezeigt:

Offen	Anfrage wird ausgeführt
Erfolg	Anfrage erfolgreich
Fehler	Es gab einen Fehler (Für Informationen auf **Fehler** klicken)

Klicken Sie **Erfolg**.

9. Kehren Sie zur Anwendung zurück.

10. Klicken Sie **Internet**.

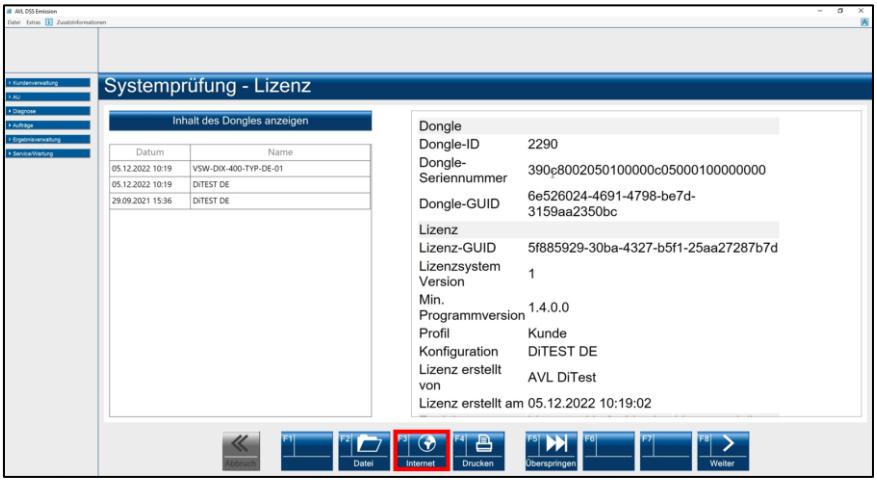


Abb. 18

11. Klicken Sie **Auf Dongle schreiben**.

Verfügt die AU-Station über eine aktive Internetverbindung ist die Lizenz nun mit dem Dongle verbunden und Sie können mit dem Kapitel Anwendung Einrichten fortfahren. Verfügt die AU-Station über keine aktive Internetverbindung führen Sie noch die folgenden Schritte aus:

12. Klicken Sie **Download Lizenz**, um die Leitfaden 6 Lizenz herunterzuladen.

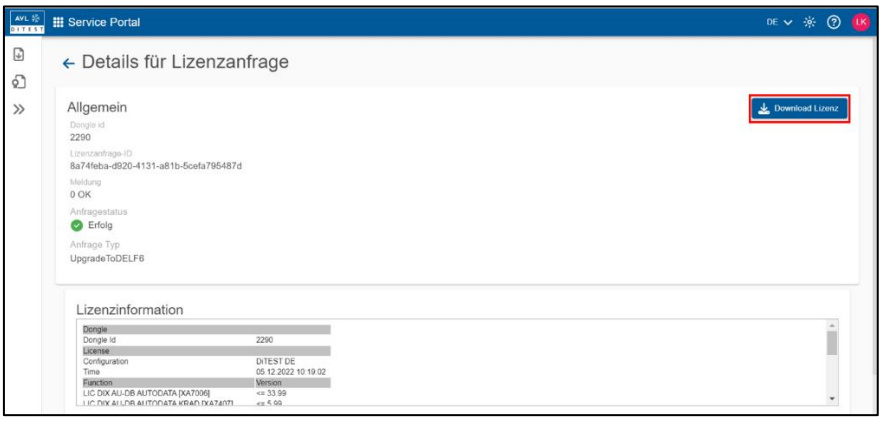


Abb. 19

13. Verbinden Sie einen USB-Stick mit einem Computer mit Internetverbindung.

14. Speichern Sie die heruntergeladene Datei (zu finden in **Downloads**) auf dem USB-Stick.

15. Stecken Sie den USB-Stick in die USB-Schnittstelle Ihrer VAS-Station.

16. Klicken Sie **Datei**.

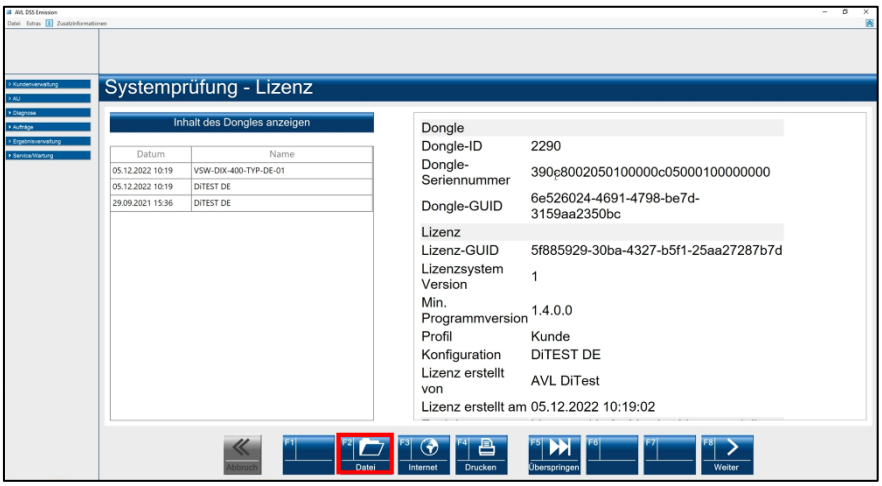


Abb. 20

17. Klicken Sie auf die heruntergeladene Lizenz.

Abb. 21

18. Klicken Sie **Öffnen**.

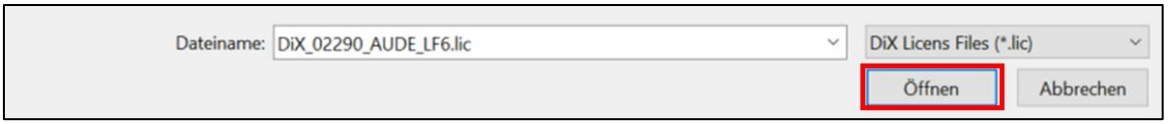


Abb. 22

19. Klicken Sie **Weiter**.

Es erscheint ein Hinweis, dass die Lizenz erfolgreich mit dem Dongle verbunden wurde.

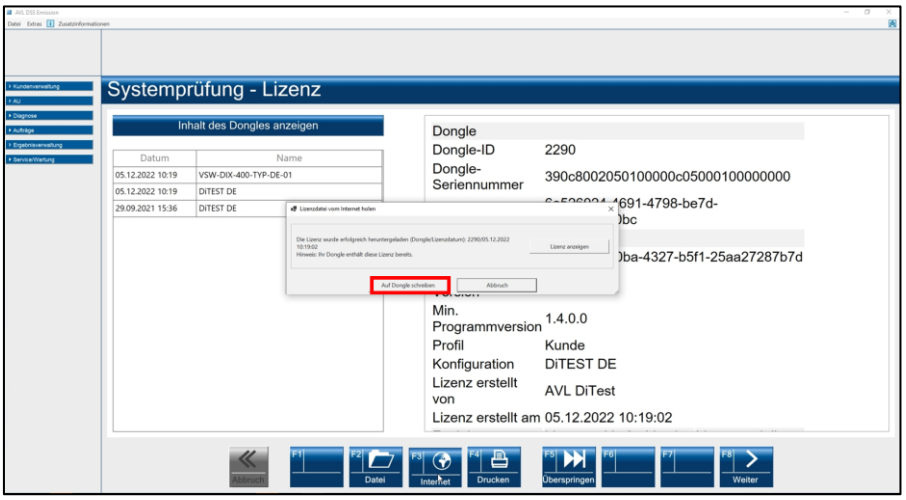


Abb. 23

Die Lizenz und der Dongle wurden erfolgreich miteinander verbunden.

5 Anwendung Einrichten

Um die Anwendung einzurichten, verfahren Sie wie folgt:

1. Klicken Sie **Extras**.
2. Klicken Sie **Einstellungen | Werkstatt | Adresse**.

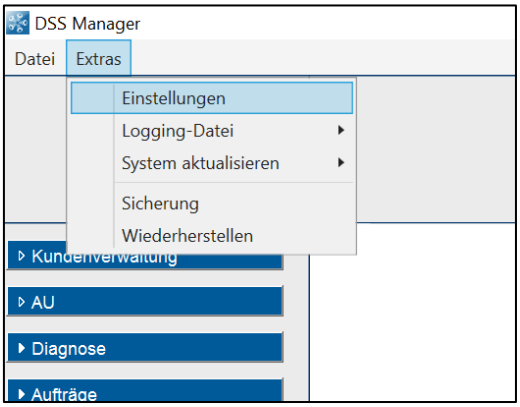


Abb. 24

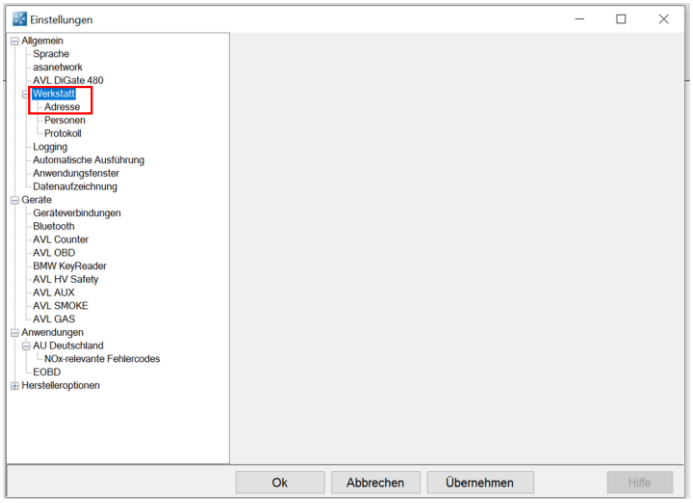


Abb. 25

3. Geben Sie unter **Allgemeine Daten** die Daten Ihres Unternehmens ein. Tragen Sie zum Beispiel im Feld **Kontrollnummer** Ihre AU-Kontrollnummer ein.

Abb. 26

4. Klicken Sie **Personen** und legen Sie den Anwender des Abgasmessgeräts an.

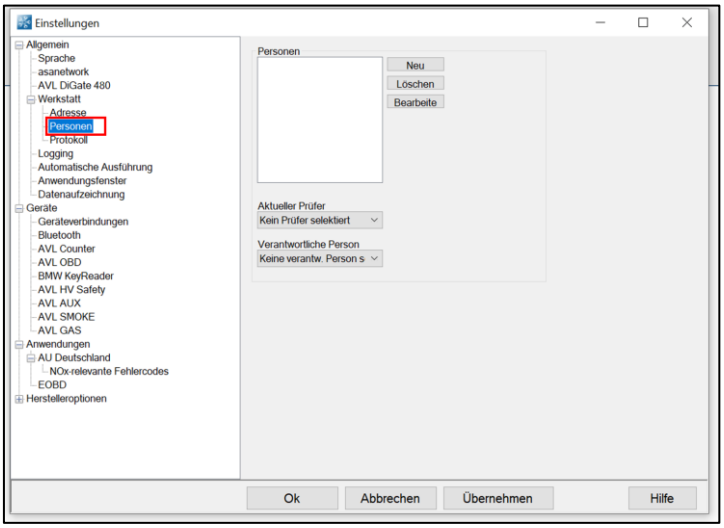


Abb. 27

5. Klicken Sie **Protokoll | Hinzufügen** um das Logo Ihrer Werkstatt zu hinterlegen das auf das Protokoll gedruckt wird.

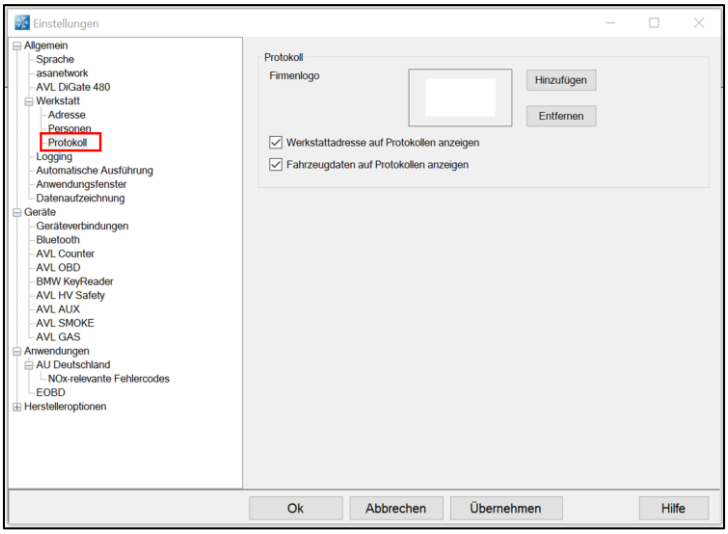


Abb. 28

6. Klicken Sie **Geräteverbindungen** und aktivieren Sie **automatisch bei Start öffnen**.

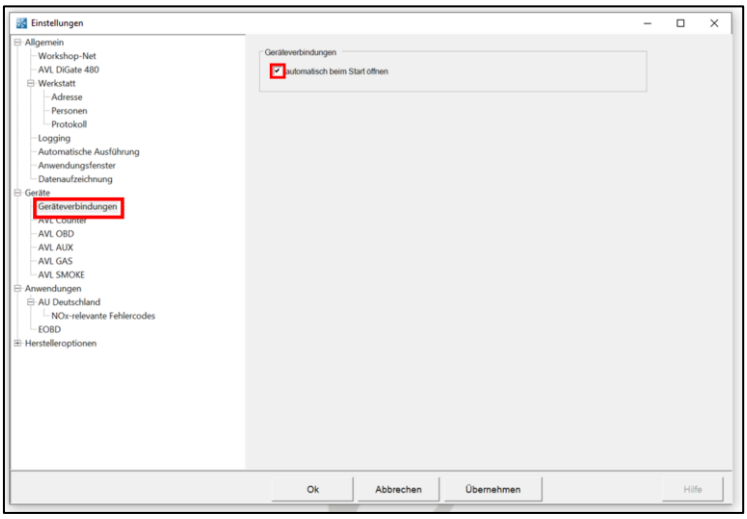


Abb. 29

7. Klicken Sie **Anwendungen | AU Deutschland** und setzten Sie die Häkchen wie folgt:

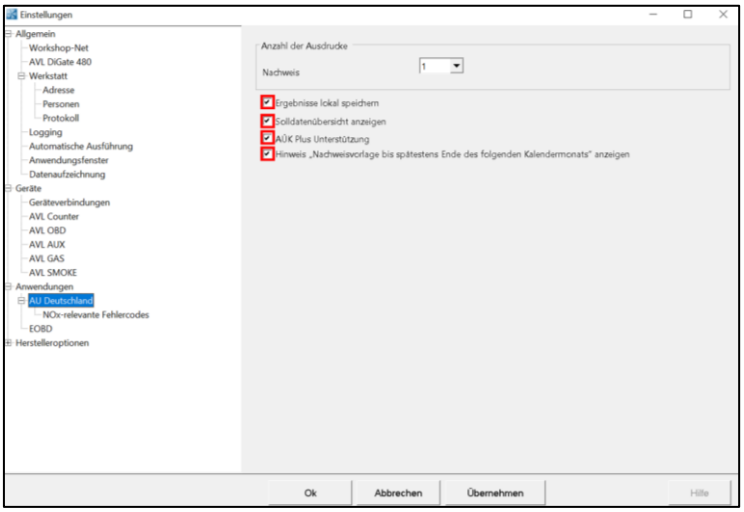


Abb. 30

Anzahl der Ausdrucke legt fest, wie oft der Nachweis standardmäßig gedruckt wird.

8. Klicken Sie **Übernehmen** und **Ok**.

9. Klicken Sie **Weiter**.
   Es folgt ein Hinweis und eine Systemprüfung.

Abb. 31

10. Klicken Sie **Bestätigen**.

    Die Anwendung wurde erfolgreich eingerichtet.

6 Start und Einrichten der AU-Applikation

6.1 Mit AVL Counter verbinden

Verfahren Sie wie folgt:

1. Schalten Sie Ihren Counter ein.

2. Klicken Sie **Extras | Einstellungen | AVL Counter**.

3. Achten Sie darauf, dass bei Schnittstelle **Bluetooth** aktiviert ist.

4. Klicken Sie und wählen Sie Ihren Counter. Die letzten Stellen nach Counter-XXXXX sind die Seriennummer Ihres Counters. Die Seriennummer Ihres Counters befindet sich auf der Geräte-Rückseite.

5. Klicken Sie **zuerst** **Übernehmen** und dann **Ok**.

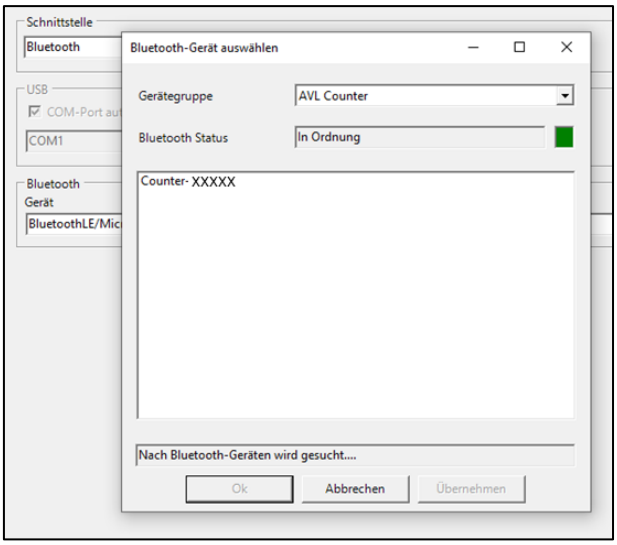


Abb. 32

Der AVL Counter wurde mit der Software verbunden.

7 Verbindung OBD / VCI

Um OBD oder VCI mit der Software zu verbinden, verfahren Sie wie folgt:

1. Stecken Sie Ihr OBD / VCI in den OBD-Stecker des Fahrzeugs. Das Fahrzeug muss sich im Leerlauf befinden.

2. Klicken Sie **AVL OBD**.

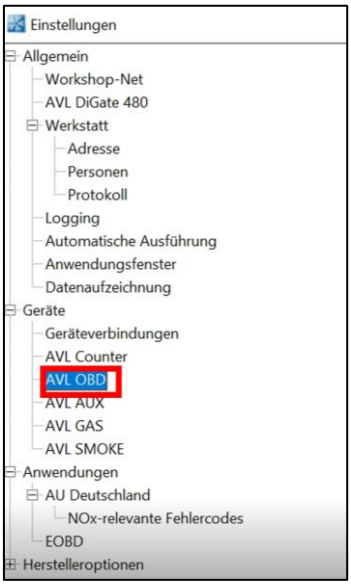


Abb. 33

3. Wählen Sie im Drop Down **AVL OBD Bluetooth**.

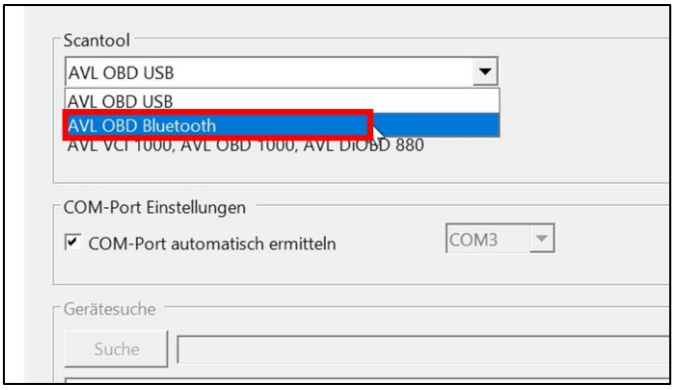


Abb. 34

4. Unter **Gerätesuche** klicken Sie **Suche**.

5. Wählen Sie das OBD / VCI wenn es angezeigt wird.

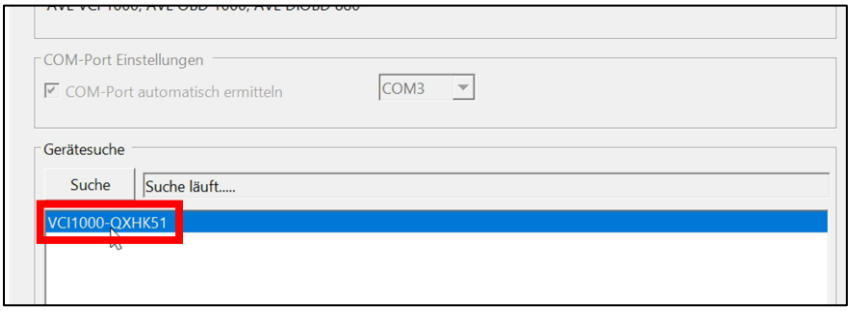


Abb. 35

Information

Falls keine Bluetooth Verbindung aufgebaut werden kann, achten Sie darauf, dass der verwendete Bluetooth-Stick **nicht** mit einem Verlängerungskabel mit dem Computer verbunden ist und **BLE fähig** ist. Besonders bei Sticks, die **vor 2016** hergestellt wurden kann es sein, dass das benötigte Protokoll nicht unterstütz wird.

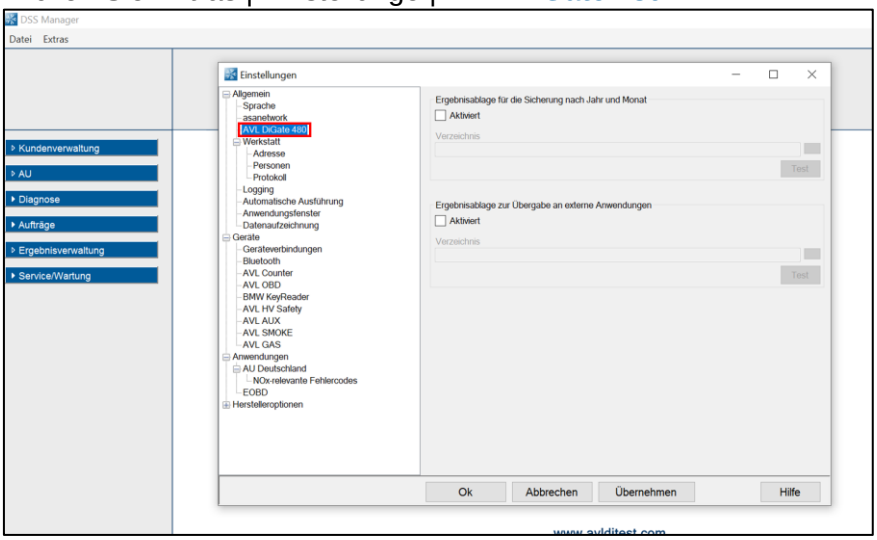
Tauschen Sie in diesem Fall den Bluetooth Stick aus, Sie können einen geeigneten BLE fähigen Stick bei **AVL DiTEST im Webshop** (https://ditest.shop/p/ble-bluetooth-stick) oder im Fachhandel erwerben.

6. Klicken Sie **Übernehmen**.

7.1 DSS und AÜK Plus verbinden

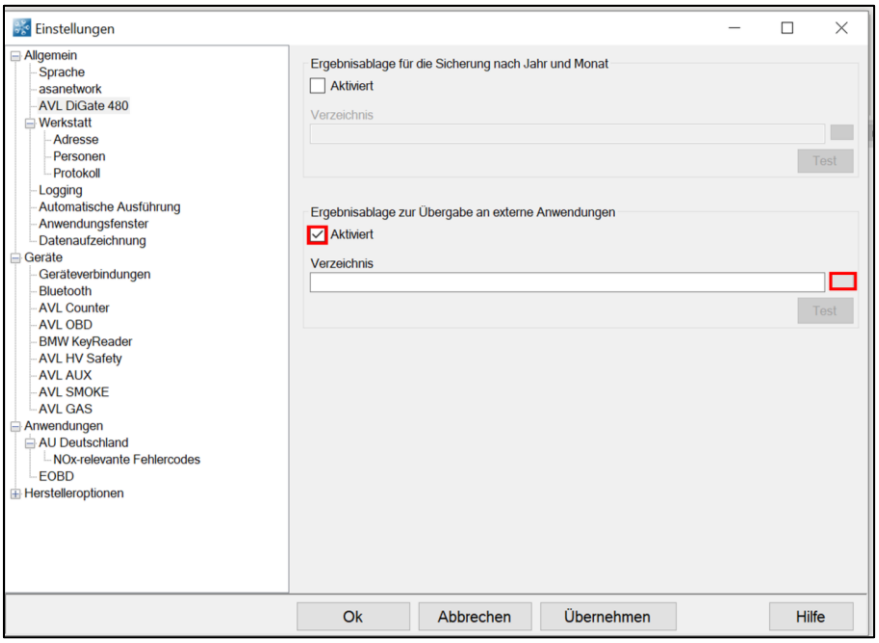
Das folgende Kapitel beschreibt, wie die DSS-Anwendung mit AÜK Plus verbunden wird. Ist noch keine AÜK Plus Anwendung installiert können Sie diese unter https://www.auek-plus.de/ herunterladen.

1. Klicken Sie Extras | Einstellunge | **AVL DiGate 480**.



2. Setzen Sie bei **Ergebnisablage zur Übergabe an externe Anwendungen** den Haken bei **Aktiviert**.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche neben Verzeichnis.

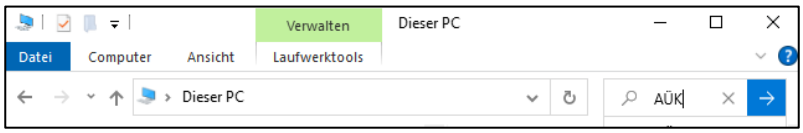


4. Wählen Sie den Speicherort der AÜK Plus Anwendung aus.

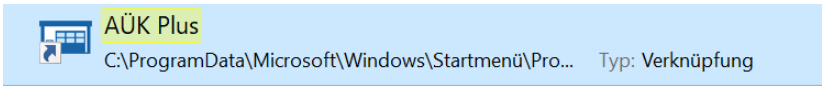
Information

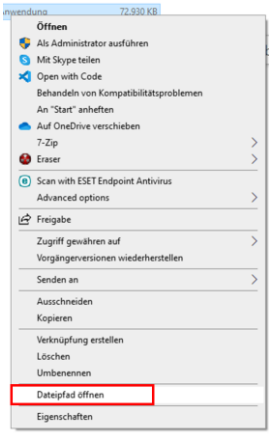
Kennen Sie den Speicherort nicht verfahren Sie wie folgt:

a. Suchen Sie im Daten-Explorer nach der Anwendung **AÜK Plus**, abhängig, wo diese gespeichert ist. Mögliche Speicherorte sind Festplatte, Computer oder das Netzwerk. In diesem Beispiel ist AÜK Plus auf dem Computer gespeichert, auf welchem auch die DSS verwendet wird.



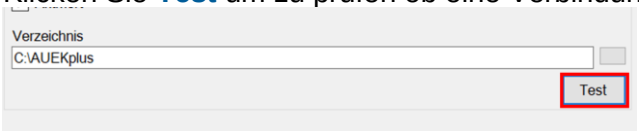
b. Wenn Sie die Datei gefunden haben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf diese und wählen **Dateipfad öffnen**.



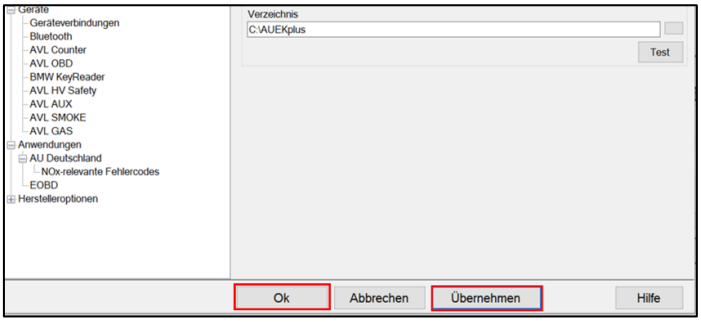


c. Kopieren Sie den Dateipfad (hier C:\AUEKplus).

5. Klicken Sie **Test** um zu prüfen ob eine Verbindung hergestellt werden kann.



6. Klicken Sie **Übernehmen** und dann **Ok**.



7. Klicken Sie **AU** und starten Sie eine Abgasuntersuchung.

8. Folgen Sie den Schritten der Anwendung bis zu dem Punkt, der Sie auffordert, die Abgassonde des Counters in den Auspuff einzuführen. Hier können Sie die Abgasuntersuchung unterbrechen.

Die folgende Videoanleitung zeigt ab 00:56 die Durchführung der Abgasuntersuchung:

https://www.youtube.com/watch?v=ahWdUHmWjmM

8 AU-Solldaten herunterladen

Nach der Installation der neuen DSS müssen die AU-Solldaten erneut installiert werden.

1. Klicken Sie **Service/Wartung | Lizenzinformation**.

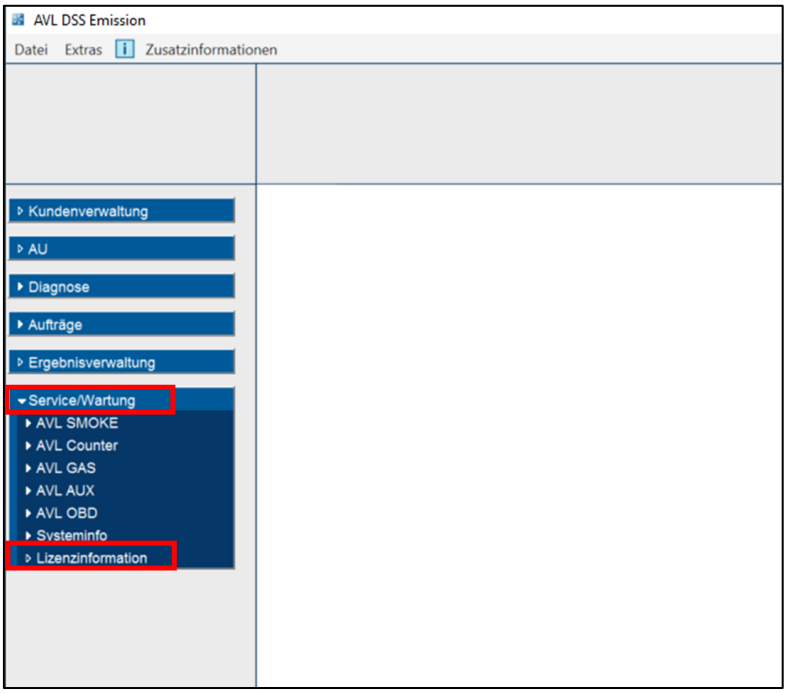


Abb. 36

Es werden die Lizenzinformationen angezeigt.

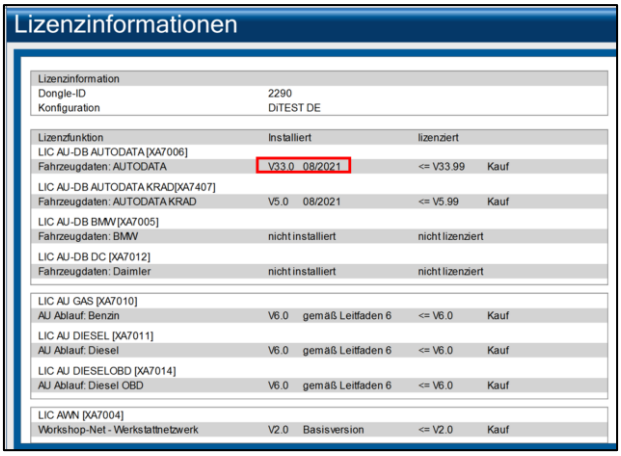


Abb. 37

2. Lassen Sie die Anwendung im Hintergrund geöffnet und öffnen Sie https://my.avlditest.com/ in Ihrem Browser.

3. Klicken Sie **Leitfaden 6 Software für VW**.

4. Wählen Sie die AU-Solldaten, die in **DSS** unter **Lizenzinformationen** angezeigt werden. Im Archiv befinden sich ältere Versionen.

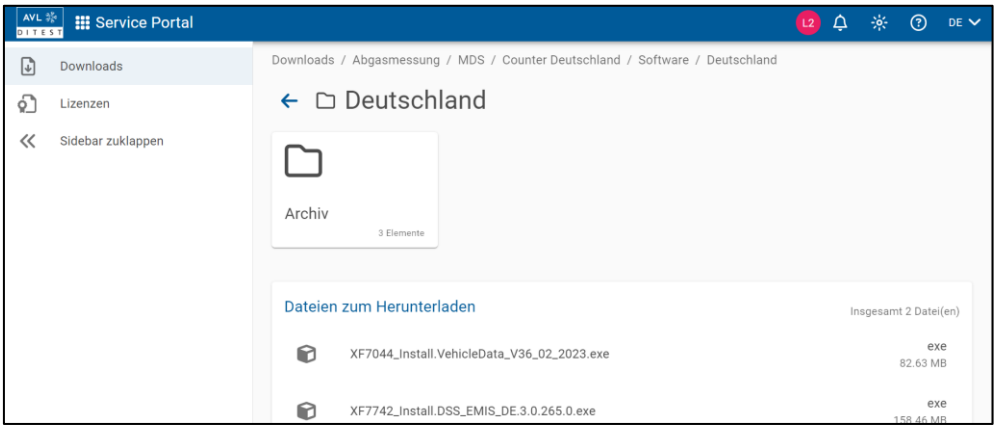
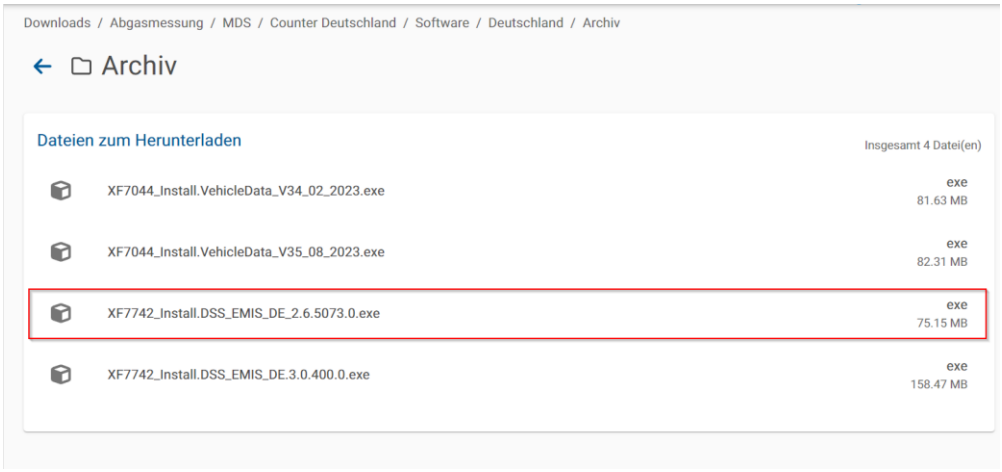


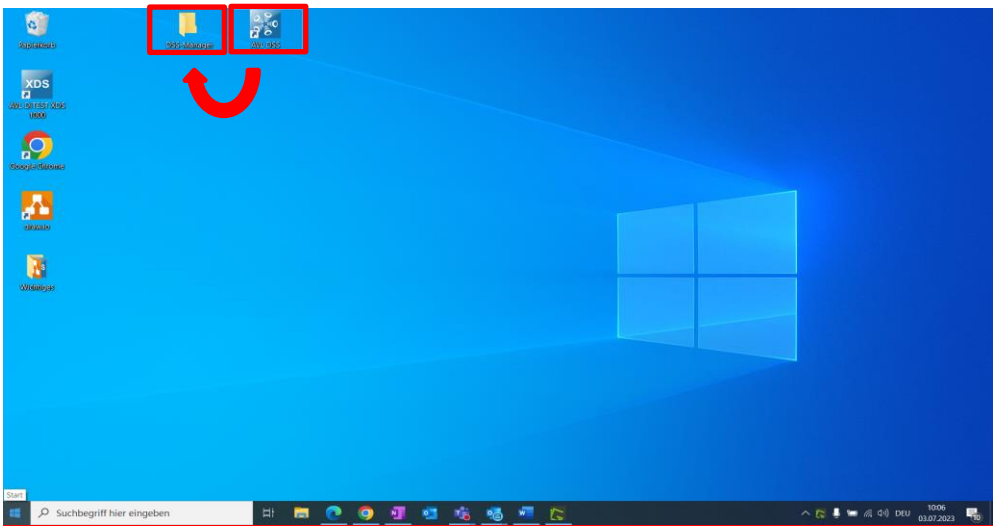
Abb. 38

5. Laden Sie die Datei herunter und starten Sie die .exe-Datei mit Doppelklick.

Information

Wenn Sie **nicht** die aktuelle Version der AU-Solldaten verwenden, ist es erforderlich, dass Sie neben der **aktuellen DSS-Version 3.0.461** auch die ältere **DSS-Version 2.6.5073** aus dem **Archiv** auf Ihrem AU-Rechner / Laptop installieren. Hierzu laden Sie die entsprechende .exe-Datei herunter und installieren diese:





Information

Falls der Download nicht an der VAS-Station erfolgt beziehungsweise die Station über keine aktive Internetanbindung verfügt:

Verwenden Sie einen USB-Stick, um die heruntergeladene Datei auf Ihre VAS-Station zu übertragen:

a. Stecken Sie den, USB-Stick mit der heruntergeladenen Datei, an die USB-Schnittstelle Ihrer VAS-Station.
b. Navigieren Sie innerhalb des Windows-Explorers zum entsprechenden USB-Stick.
c. Starten Sie die Installation der hier vorhandenen Software gemäß des im letzten Abschnitt beschriebenen Vorgehens.

6. Die erfolgreiche Installation wird bestätigt. Folgen Sie den Schritten der Anwendung.

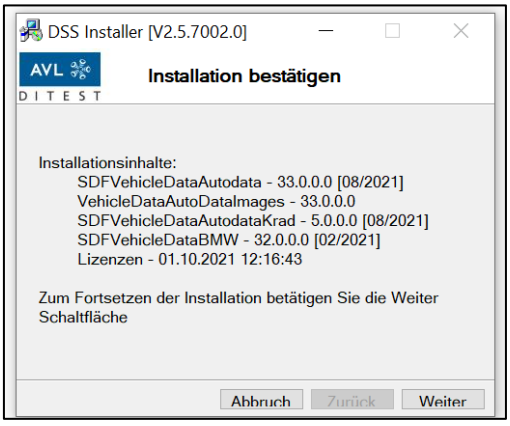


Abb. 39

9 AÜK Plus

9.1 Hinterlegen Counter im AÜK Plus

Um den Counter im AÜK Plus zu hinterlegen, verfahren Sie wie folgt:

1. Doppelklicken Sie

um die AÜK Plus Anwendung zu starten.

Information

Ist die AÜK Plus Anwendung noch nicht installiert können Sie die Anwendung hier herunterladen: https://www.auek-plus.de/

2. Klicken Sie **Prüfmittel | Neu**.

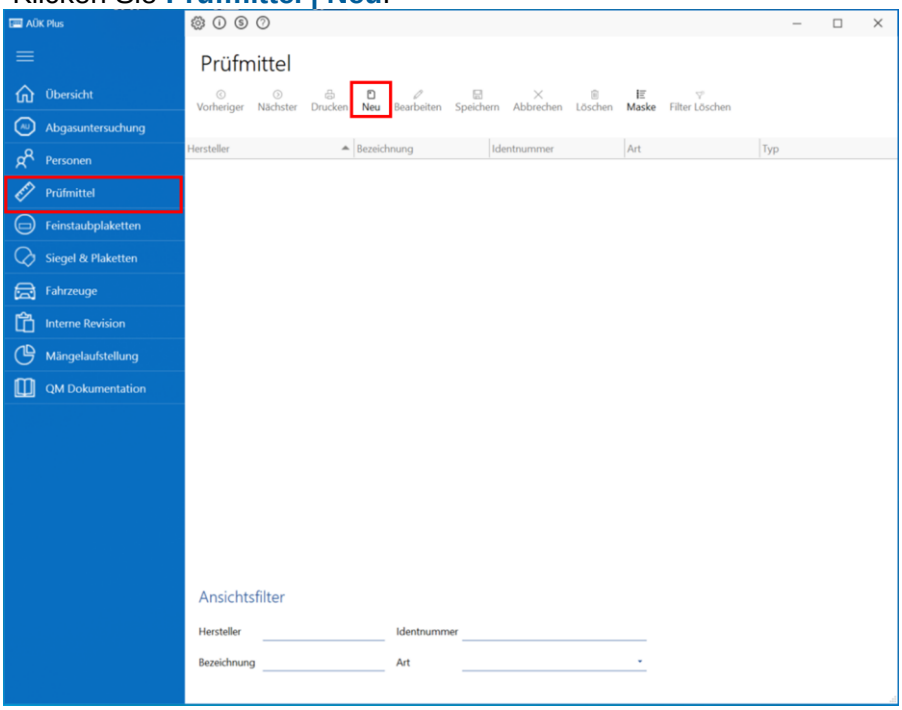


Abb. 40

3. Legen Sie Ihren Counter an. Den Kalibrierschein zum Hinterlegen im Programm erhalten Sie, wenn Sie den QR-Code auf dem Gerät scannen.

Abb. 41

4. Schließen Sie AÜK Plus nach der Einrichtung wieder.

9.2 Verbindung AÜK Plus und AÜK Plus-Importagent

Um AÜK Plus und den AÜK Plus-Importagent zu verbinden und konfigurieren verfahren Sie wie folgt:

1. Doppelklicken Sie

um den AÜK Plus-Importagenten zu starten.

Nach dem ersten Öffnen lässt sich der Importagent über das entsprechende Symbol an der Taskleiste starten.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol an der Taskleiste.

Abb. 42

3. Klicken Sie **Einstellungen**.

Abb. 43

4. Wählen Sie als Importverzeichnis den Speicherort von AÜK. Es ist das gleiche Verzeichnis wie beim Einrichten der DSS.

5. Ergänzen Sie das Verzeichnis um \AU-Prüfergebnisse (in diesem Beispiel C:\AUEKplus\AU-Prüfergebnisse).

6. Klicken Sie **Ok**.

7. Setzen Sie die Haken wie folgt:

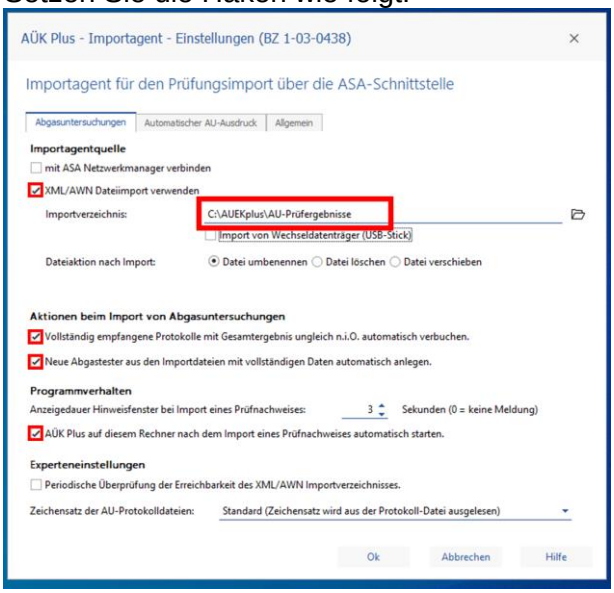


Abb. 44

8. Aktivieren Sie **Automatischer AU-Ausdruck**.

9. Klicken Sie **Ok**.

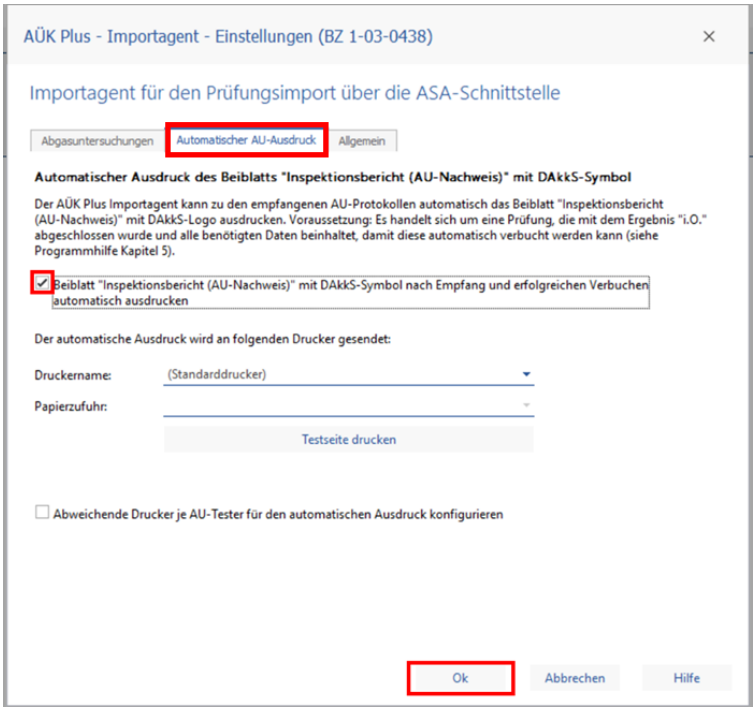


Abb. 45

Die Installation und Einrichtung der Software ist abgeschlossen und die AU-Software einsatzbereit.